

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

No. 169. Sonntag, den 16. December 1821.

Mein Christusbild.

Wenn der Sorgen Rabenschwingen
Kalt die blasse Wang' anwehn —
Ich nur noch mit mattem Ringen
Kann den schweren Kampf bestehen:
Blick' ich auf zu dir, und mild
Stärkst du mich, o Christusbild!

Wenn zur Höh' des reinen Herzens
Zagend auf die Schwachheit blickt,
Und mir im Gefühl des Schmerzens
Dieses Ziel dem Aug' entrückt:
Bist du es, o Christusbild,
Welchem neuer Muth entquillt.

Riß mich, unbewacht, zu Sünden
Leichtsinu von der schmalen Bahn,
Weiß mich gleich dein Blick zu finden,
Schaut mich ernst wie Petrum an.
Reue weint — du', Christusbild,
Blickst Vergebung sanft und mild.

Wollen niedrer Selbstsucht Triebe
Mich umstricken — engen ein,
Daß für höh're Bruderliebe
Kalt soll dieser Busen seyn:

Dann führt, Christusbild, dein Blick
Mich zum edlern Sinn zurück.

Will die Kränkung mich versuchen,
Mir Schuldlosen angethan,
Dem Beleidiger zu fluchen
In der Rache süßem Wahn:
Mahnest du mich ernst und mild,
Ihn zu segnen, Christusbild.

Wenn ich einst zum Sterben liege,
Sollst du mir zur Seite stehn;
Sicher, daß ich leichter siege,
Will ich sterbend nach dir sehn.
Lächle du dann sanft und mild,
Mir Verklärung, Christusbild!

Johannes Kühn. *)

*) Obiges sollte einer der edlern Frauen Leipzigs, Fr. D. G. verwittw. Noak, gelegentlich gewidmet werden, die den Verfasser mit dieser meisterhaften Kopie eines der herrlichsten Ideale von Christusköpfen am Weihnachtsmorgen 1819 feinsinnig überraschte; die Christliche Dulderin ist aber seit einem Jahre heimgegangen und nun, wie über allen Erden Schmerz, so über jede öffentliche Dankbezeugung erhaben.

Ernst Müller, Redacteur.

Vom 8. bis zum 14. December sind allhier begraben worden:

S o n n a b e n d.

Eine Frau 77 Jahr, Mstr. J. Pancratius Gesell's, B. u. Tischlers Witwe, a. d. Querg.

S o n n t a g.

Eine Frau 56 Jahr, Hrn. J. Dan. Einert's, Landschr, Frau Witwe, in d. Schloßgasse.
Ein todtgeb. Knabe, Hrn. Joh. Christian Pläßer's, Bürgers und Gasthalters Sohn,
in der Nikolaistraße.

Ein unzeit. todtgeb. Knabe, Hrn. Joh. Carl Chr. Richters, Rath's = Thorschreiber = Assisten-
Sohn, im Stadtpfeisergäßchen.

M o n t a g.

Ein Mann 71½ Jahr, Hr. D. J. Fr. Kees, Erb-, Lehn u. Gerichtsherr a. Zöbiger, Prö-
del u. Löfmg, königl. sächs. Oberhofger. = R. u. d. Juristen-Facultät
Sen., i. d. Katharinenstr. Ist nach Zöbiger zur Beerde. abgef. worden.

Ein Mann 42 Jahr, Hr. Friedrich Zinn, Bürger und Cramer, im Brühl.

Eine Frau 54 Jahr, Carl Hartmann Bendirens, Maurerges. geschied. Ehefr., im Jakobssp.

Eine Frau 41 Jahr, Joh. Christoph Krausens, Handarbeiters Ehefrau, ebendasselbst.

Ein unehel. Mädch. 11 Tage, Ch. Charl. Hofländerin, Einw. T., im Hebammen = Institut.

D i e n s t a g.

Ein Mann 44 Jahr, J. Heint. Brahmman, Maurerges. in d. Straßenhäusern.

Ein Mädchen 4½ Jahr, Hrn. J. C. Chr. Richters, Rath's = Thorschreiber = Assistentens
Tochter, im Stadtpfeisergäßchen.

Ein Knabe 8 Wochen, Mstr. Emanuel Volkman Carl Martius, B. u. Schneiders Sohn,
in der Nikolaistraße.

Ein unzeit. todtgeb. Mädchen, Joh. Gottl. Steger's, B. u. Hausbes. Tochter, am
neuen Neumarkt.

M i t t w o c h.

Ein Mann 51½ Jahr, Joh. Christoph Puder, Hausmann, im Schlosse.

Eine Frau 39 Jahr, Joh. Andreas Hessens, Bäckergefellens Ehefrau, am Ranstädter
Steinwege.

Eine Igfr. 28 Jahr, Joh. Gottfr. Träger's, Zimmergefellens hinterlassene jüngste Tocht-
ter, in der Fleischergasse.

Ein Mädchen 3½ Jahr, Joh. Conrad Hagemann's, Stadtsoldatens Tochter, in der
Reichsstraße.

D o n n e r s t a g.

Ein Mann 65 Jahr, Hr. Joh. Heint. Dürr, B. u. Handelsmann, auf der Gerbergasse.

Eine Frau 73½ Jahr, Joh. Heinrich Hoffmann's, Handarbeiters Ehefrau, auf der
Sandgasse.

F r e i t a g.

Eine Frau 81 Jahr, Joh. Gottfried Hauboldt's, Stadtsoldaten = Corporals Witwe,
im Peterszwingler.

Eine Frau 75 Jahr, Hrn. Heinrich Kühnel's, Bürgers u. des Tuchmacher = Handwerks
Obermeisters Witwe, im Klostersgäßchen.

Eine Wöchnerin 34 Jahr, Hrn. Joh. Carl Christian Richter's, Rath's = Thorschreiber's
Assistentens Ehefrau, im Stadtpfeisergäßchen.

Eine Wöchnerin 25 Jahr, Mstr. Joh. Carl August Köhler's, Bürgers und Tuchberei-
ters Ehefrau, auf der Windmühlengasse.

13 aus der Stadt. 7 aus der Vorstadt. 2 aus dem Jacobsspital. 1 aus dem Hebama-
men = Institut. Zusammen 23.

Vom 7. bis 13. December sind getauft:

20 Knaben. 9 Mädchen. Zusammen 29 Kinder.

Theateranzeigen. Heute, den 16ten: die großen Kinder. — Kinder-
divertissement.

Wein-Preise von Haussmann W^o & Comp. in Leip- zig am Markte No. 171.

Französische Weine.		à Bout.	Rhein - Weine.		à Bout.
Roth e			Rhein - Weine.		
St. Gilles	6, 7, 8 Gr.		Alsmannshäuser	16 —	Gr.
Tavel	9 —		Laubenheimer	14, 16 —	
Roussillon	8, 9 —		Laubenheimer 1811r	18 —	
Medoc	9 —		Niernsteiner	14, 16, 18 —	
Medoc fein	10 —		— 1811r	24 —	
— St. Julien	12, 14 —		Markebronner	20, 24 —	
Chateau Margaux	20 —		— Extra 1802r	36 —	
— la Fite	24 —		Hochheimer 1804r	28 —	
Burgunder, Petit	10 —		Rüdesheimer	24 —	
— Mercurey	12 —		— 1811r	32 —	
— Volnay	16, 18 —		Liebfrauenmilch 1811r	54 —	
— Nuits	20 —		Schloß Johannisberger 1811r	60, 72 —	
— Chambertin	24 —		Diverse Weine.		
Weiße.			Muscat Lünel	12, 14 —	
Franz - Wein	6, 7 Gr.		Malaga	18 —	
Langoiran	8, 9 —		— fein alt	20, 24 —	
Graves	10, 12 —		Port - Wein	28 —	
Haut Bersac	12 —		Dry Madeira	28, 32 —	
Burgunder Montrachet (weiß)	32 —		Champagner weiß	36, 40 —	
Franken - Weine.			— roth	40 —	
Würzburger	9, 10 Gr.		Spirituosen.		
— 1811r	12, 14, 16 —		Rum Westind.	10, 12, —	
— gefroren	20 —		— Jamaica fein	14, 16 —	
Werthheimer	12, 14 —		— — fein alt	18, 20 —	
Cressenwein	16 —		Arrac de Goa	24 —	
Steinwein 94r	28 —		Cognac	14 —	
Leistenwein 1783r	48 —		Sriet	16 —	

In Gebinden verhältnißmäßig billiger.

Conzertanzeige. Unterzeichnete giebt sich die Ehre einem verehrten Publikum anzuzeigen, daß sie vor ihrer Abreise, Montag den 17. December, in dem Saale des Gewandhauses ein großes Vocal- und Instrumental-Conzert geben, und in demselben nebst neuen Gesangstücken, zwei für Madame Mezger-Vespermann von Winter, und Caraffa zur Oper: die schöne Müllerin componirte Einlagen vortragen wird. Billets à 16 Gr. sind zu haben im Hotel de Baviere Nr. 14, in der Musikhandlung von Friedrich Hofmeister und beim Bibliothekaufwärter Winter.

Catharine Canzi, Sängerin aus Wien, und Schülerin des k. k. ersten Hofkapellmeisters Salieri.

Kunst- und Spielwaaren-Ausstellung

von
Carl Eichorius jun.

Heute den 16ten dieses Nachmittags um 2 Uhr, eröffne ich meine, bereits angekündigte sehr geschmackvoll sortirte Kunst- und Spielwaaren-Ausstellung im Saale der 2ten Etage des Klassischen Kaffeehauses, auf der Catharinenstraße.

Fest überzeugt, daß ich im Stande bin, Jeden meiner Abkäufer, möge er viel oder wenig ausgeben wollen, nach Wunsch und billig befriedigen zu können, so wie, daß Niemand solche verlassen wird, ohne mein eifrigstes Bestreben nach Bervollkommnung derselben anzuerkennen, gebe ich mir die Ehre, solches einem resp. hiesigen, als auch auswärtigen Publikum hierdurch ganz ergebenst anzuzeigen.

Verkauf. Die von Paris erwarteten neuen Sachen haben wir jetzt sämmtlich erhalten, und verkaufen selbige, so wie unser übriges Lager, zu festgesetzten Preisen; es beginnt die für den Weihnachtsverkauf gewöhnliche Ausstellung bei uns den 15. d. M.
Sellier und Comp.

Thorzettel vom 15. December.

Grimma'sches Thor.	U.	Dr. Rfm. Mogg, v. Strasburg, im Hotel de Angie	7
Vormittag.			
Die Breslauer r. Post	5	Vormittag.	
Die Dresdner r. Post	7	Dr. Dombr. v. Hopfgarten, v. Raumberg,	
Die Baugen-Zittauer r. Post	7	pass. durch	9
Nachmittag.		Dr. Rittmstr. von Winkel, außer Diensten,	
Dr. Rfm. Halberstadt, v. h., v. Warschau zur.	1	v. Merseburg, im gr. Schild	12
Auf der Dresdner Diligence: Dr. Schausp.			
Devrient, v. Braunschweig, pass. durch	2		
Halle'sches Thor.	U.	Hospitalthor.	U.
Nachmittag.		Gestern Abend.	
Die Braunschweiger r. Post	3	Die Coburger f. Post	12
Kanstädter Thor.	U.	Nachmittag.	
Gestern Abend.		Die Annaberger f. Post	3
Dr. Rfm. Simonis, v. hier, v. Frankf. a. M. zurück	6		